



Lichter für die »Sternenkinder«

Am 2. Sonntag im Dezember ist es ein schöner Brauch, eine Kerze für sie anzuzünden.

Die Idee, einmal in jedem Jahre ein »Worldwide Candlelighting« zu organisieren und von Gedenkfeiern oder Gottesdiensten zu begleiten, stammt aus den USA.

Seit 1996 sind alle Menschen eingeladen, in jedem Jahr am 2. Sonntag im Dezember um 19 Uhr eine Kerze anzuzünden und sie ins Fenster zu stellen, um der verstorbenen Kinder – dazu zählen Babys, welche vor, in oder kurz nach der Geburt verstorben sind - zu gedenken, „damit ihr Licht immer strahlen wird“. Die Kerze verlischt nach einer Stunde, während in einer anderen Zeitzone neue Kerzen entzündet werden. So entsteht ein "Lichterband", das rund um die Welt läuft.

Diese Idee wurde inzwischen weltweit aufgegriffen und der Gedenktag in vielen Ländern gefeiert. Auch in Deutschland werden mittlerweile in vielen Städten und Gemeinden an diesem Tag um 19.00 Uhr Kerzen in die Fenster gestellt.

Im Internet sind viele Informationen zu Sternenkinder zu finden, die sich mit unserem Glaubensverständnis decken.

25. November 2012

Text: hdf

Fotos: Gemeinde Lütgendortmund

